

# Kriens-Eigenthal-Historic

Nach fast 50 Jahren kehrt das legendäre Eigenthaler Bergrennen zurück. Die geplante Neuauflage im 2018 ist ein Memorial an die Oldtimer, die einst das Thal hoch brausten.

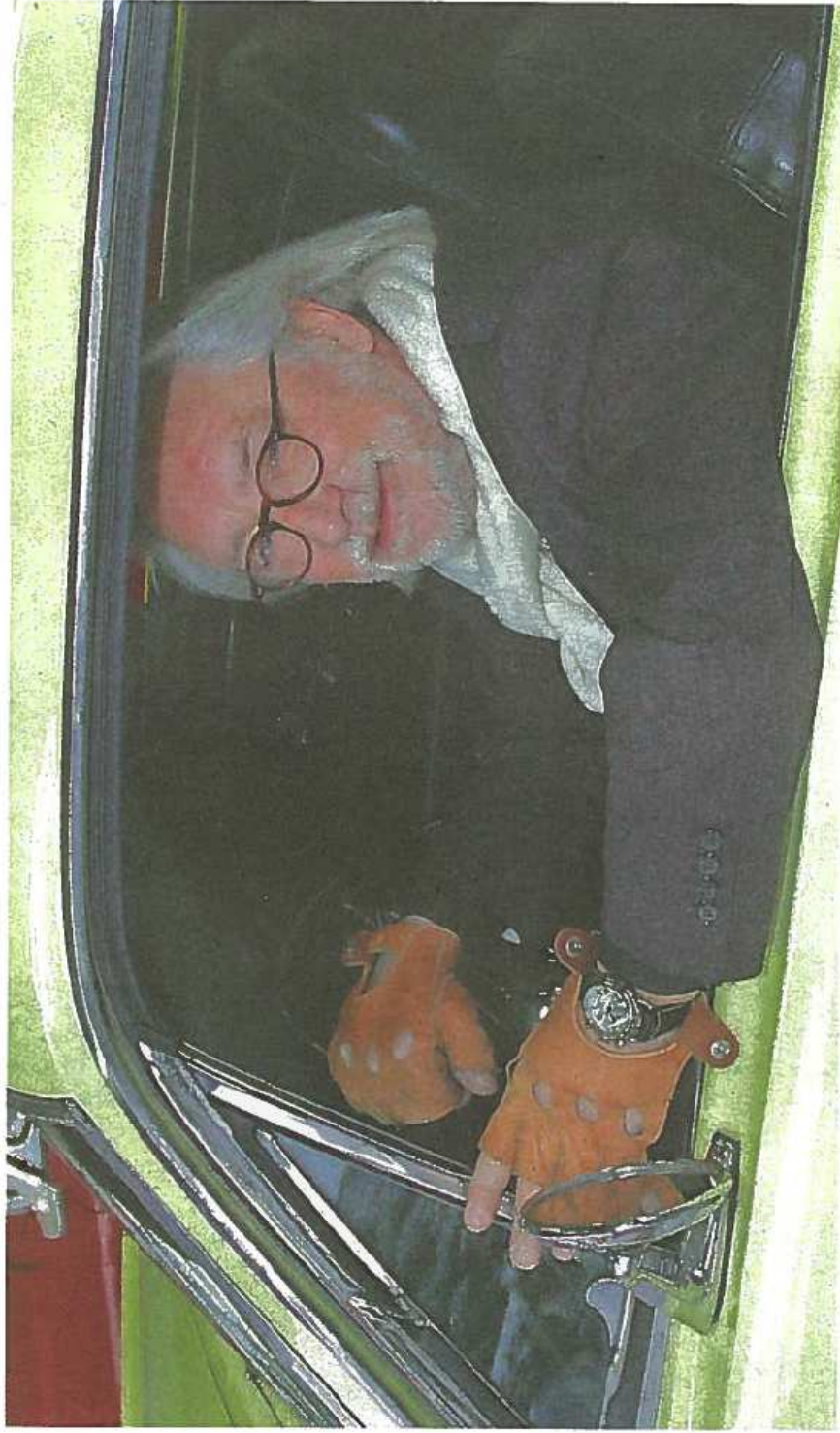
**Kriens** Auch nach fünf Jahrzehnten ist das Eigenthaler Bergrennen sogar unter den Jungen noch ein Begriff. Grund genug diese Veranstaltung wiederzubeleben, findet Alfred Gut, Initiant und OK-Präsident des Vereins Kriens-Eigenthal-Historic.

## Ein rollendes Museum

Die Neuauflage soll ein Memorial – ein Erinnerungsanlass werden. «Man kann auch von einem 'rollenden Museum' sprechen», sagt Alfred Gut. Dabei würde die grossartige Geschichte des Anlasses im Vordergrund stehen, erklärt der Redaktor des Gemeindeorgans KRIENSinfo. «Es ist kein Rennen, es gibt keine Zeitnahme und keine Rangliste. Historische Fahrzeuge brauchen aber gelegentlich Auslauf. Es sind Fahrzeuge, keine Stehzeuge», sagt Gut weiter.

## Krienser Gewerbe involviert

Zustande gekommen ist das Kriens-Eigenthal-Historic per Zufall. Eines Tages traf sich Initiant Alfred Gut mit



Alfred Gut, Initiant und OK-Präsident des Vereins Kriens-Eigenthal-Historic.

z.v.g.

Gleichgesinnten aus der Oldie- und Renn-Szene im Restaurant Obernu. Darunter waren auch Ruedi Caprez, der das Eigenthaler Rennen mit einem «Steyr Puch» fuhr und später Schweizer Meister wurde, sowie Fredy Amweg, der ungekrönte Bergkönig der Schweiz, welcher mehrmals die Coupe der Schweizer Krienser Gemeinderat zu überzeu-

gen vermochte. Wer sich bereits dieses Jahr auf das Kriens-Eigenthal-Historic einstimmen möchte, sollte sich den 7. und 8. Oktober 2017 reservieren. Dann findet das fünfte Michealskreuzrennen statt, welches so einige Oldtimerliebhaber-Herzen höher schlagen lässt.

Mariette Inderbitzin